

(2) **Wenn der Multitester nicht verwendet wird.**

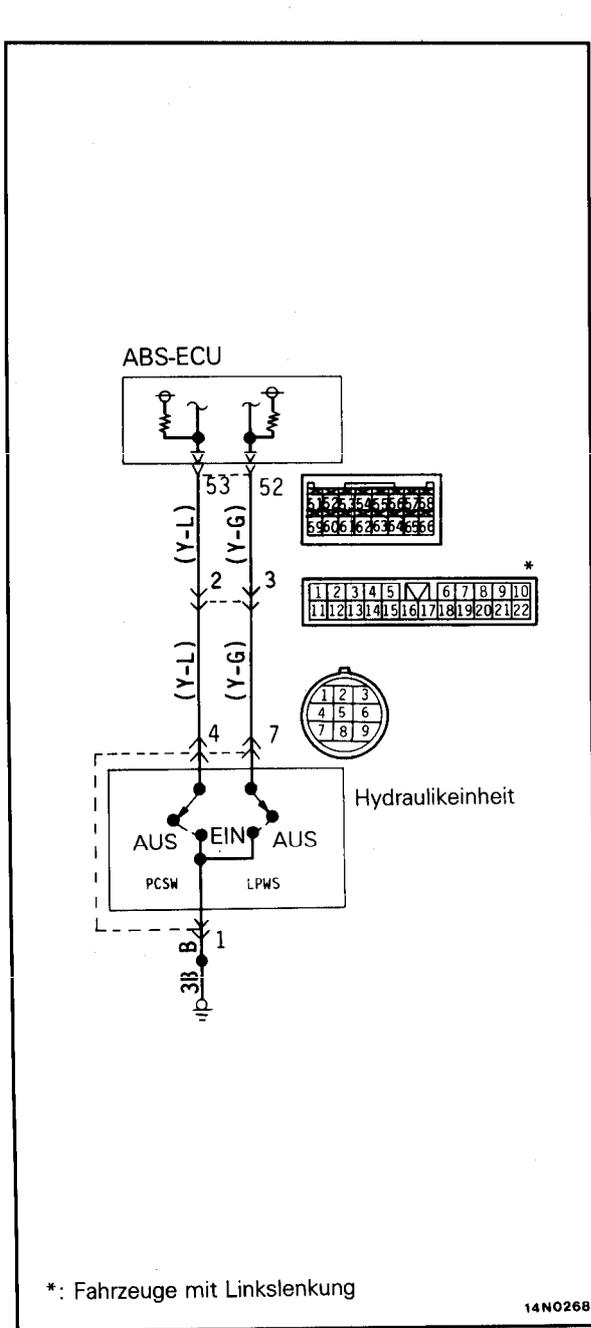
Motor starten, 2 Minuten im Leerlauf laufen lassen und dann abstellen. Diesen Vorgang mindestens 10 mal wiederholen. (Wie bei der Prüfung mit dem Multitester dringt das angesammelte Gas durch die wiederholte Bewegung des Magnetventils bei der Startkontrolle in den Behälter.)

2. Wenn sich der Betrieb nach Durchführung des obigen Vorgangs als ordnungsgemäß erweist

[keine Störung in den genannten Fällen 1 bis 3], müssen die Bremsleitungen auf normale Weise entlüftet werden.

3. Wenn der Elektromotor nach Durchführung des obigen Vorgangs nur mit Unterbrechungen funktioniert und dieser Fehlercode ausgegeben wird, ist der Elektromotor oder der Pumpenbetrieb gestört. In solchem Fall ist die Hydraulikeinheit auszuwechseln.

PRÜFUNG DER DRUCKSCHALTER (WENN DER ELEKTROMOTOR NACH EINSCHALTEN DES MOTORS NICHT FUNKTIONIERT)



Den 9 poligen Stecker der Hydraulikeinheit ausbauen und prüfen.

Auf Durchgang zwischen den kabelbaumseitigen Hydraulikeinheit-Steckerklemmen Nr. 4 und Nr. 1 (PCSW) prüfen und zwischen den Klemmen Nr. 7 und Nr. 1 (LWPS). Sind die Betriebsbedingungen beider Schalter wie eine der folgenden?

I	II	III
PCSW: EIN	AUS	AUS
LPSW: EIN	EIN	AUS
PCSW: Drucksteuerungsschalter		LWPS: Niedrigdruckschalter

Nein → Ein Druckschalter in der Hydraulikeinheit ist mangelhaft. → Hydraulikeinheit auswechseln.

Ja → Den Hydraulikeinheitstecker anschließen und den ABS-ECU-Stecker abklemmen und überprüfen.

Auf Durchgang zwischen den kabelbaumseitigen ABS-ECU-Steckerklemmen Nr. 53 (PCSW) und Nr. 52 (LWPS) und Masse prüfen. Sind die Betriebsbedingungen beider Schalter wie eine der folgenden?

I	II	III
PCSW: EIN	AUS	AUS
LPSW: EIN	EIN	AUS
PCSW: Drucksteuerungsschalter		LWPS: Niedrigdruckschalter

Nein → Unterbrochene Leitung oder Kurzschluß im Kabelbaum zwischen Hydraulikeinheit und ABS-ECU → EIN: Durchgang, AUS: Kein Durchgang

Ja → ABS-ECU ist mangelhaft. → ABS-ECU auswechseln.